

AUDI LEAGUE 2023-2024: VORSCHAU zum Spieltag 1.4

(2023-10-11)

An diesem Wochenende steht der vierte Spieltag der AUDI League an, an dem es zum absoluten Spitzenspiel zwischen den beiden noch verlustpunktfreien Tabellenleadern Hueschtert-Folscht und Berbuerg kommt. Daneben kommt es sowohl zwischen Rued und Houwald als auch zwischen Recken und Diddeleng zum direkten Duell zweier Play-Off-Kandidaten:

Sa	Okt 14	14:30	lechternach	Lëntgen
Sa	Okt 14	14:30	Berbuerg	Hueschtert-Folscht
Sa	Okt 14	14:30	Rued	Houwald
So	Okt 15	15:00	Recken	Diddeleng
Sa	Okt 14	14:30	Union	Lénger

Berbuerg – Hueschtert-Folscht:

Das Kräfteressen der beiden momentan stärksten Mannschaften Luxemburgs stellt zweifelsfrei das Highlight dieses Spieltages dar. Beide Teams konnten jedes ihrer drei bisherigen Spiele siegreich gestalten, und dabei unter anderem Mitfavorit Houwald besiegen. Die Gäste gehen als zweifacher Meister in Folge auch hier als leichte Favoriten ins Spiel, denn sie stellen weiterhin die mit Abstand nominell beste Mannschaft der Liga dar. Für Kevin KUBICA stellt dies aufgrund der momentanen Form trotzdem ein Duell auf Augenhöhe dar, wie er erläutert: « *Unsere bisherige Leistung war okay, wir sind allerdings alle noch ein gutes Stück von unserer Bestform entfernt. Deswegen sehe ich es als 50/50 Spiel, bei dem die Tagesform entscheidend sein wird.* » Über die Spieler der Gäste gibt es nicht viel zu berichten, sie stellen weiterhin das Maß aller Dinge dar. So hat noch kein einziger Spieler von Hueschtert-Folscht in dieser Saison mehr als ein Spiel verloren, und es ging nur ein Mal bis in die Schlussdoppel. Die Gastgeber sind jedoch keinesfalls zu unterschätzen, als Vorjahreshalbfinalist hat man sich mit Leandro FUENTES nochmal gut verstärkt, und die bisherigen Resultate unterstreichen dies. Neben Fuentes spielt auch Michael SCHWARZ eine starke Saison, beide Spieler haben eine 5:1 Bilanz vorzuzeigen. Eine weitere Stärke der Berbuenger: die Doppel. Wie in der vergangenen Saison schon konnten sie hier mehrmals überzeugen, und bisher ging noch kein einziges Doppel verloren! Kubica selbst erkennt die Stärke des Gegners ebenfalls an: « *Sie zählen zu den Favoriten und stehen verdient da, wo sie stehen. Nach uns sind sie meiner Meinung nach*

die stärkste Mannschaft, und damit ein wahrer Gradmesser für uns. Dies ist genau die Challenge die wir suchen und brauchen, bei einer Top-Atmosphäre gegen eine Top-Mannschaft zu spielen, reizt schon!»

Bei diesem Duell der beiden momentan stärksten Mannschaften Luxemburgs deutet alles auf ein sportliches Highlight hin. Berbuerg ist eine der wenigen Mannschaften, die es mit Hueschtert-Folscht aufnehmen können, und an einem guten Tag dürfte alles möglich sein. Es wird spannend zu sehen sein, ob der Unbezwingbarkeitsstatus, den sich Hueschtert-Folscht über die letzten beiden Jahre erarbeitet hat, bröckeln wird.

Rued – Houwald:

Beide Teams haben wohl nicht den erhofften Saisonstart erwischt und erst einen Sieg vorzuweisen. Während Houwalds Niederlagen gegen die beiden momentan stärksten Teams Hueschtert-Folscht und Berbuerg kamen, sind Rueds Niederlagen gegen Lénger und vor allem Diddeleng schon deutlich bitterer. Damit steht der Pokalsieger aus dem Jahre 2022 jetzt schon mächtig unter Druck, wenn sie den Anschluss an die Play-Off-Plätze nicht verlieren wollen. Dabei konnte bisher keiner der vier Stammspieler überzeugen, und niemand hat eine positive Bilanz vorzuzeigen. Dass dieser Negativtrend ausgerechnet gegen Houwald enden soll, ist mehr als fraglich, doch die Truppe um den portugiesischen Shootingstar José LAVADO-FRANCISCO konnte schon mehrmals in der Außenseiterrolle aufblühen. Dies ist insbesondere gegen Houwald der Fall, wie der sensationelle Sieg im Pokalhalbfinale vor zwei Jahren bestätigt. Um einen solchen Erfolg wiederholen zu können, muss sich jedoch jeder der vier Spieler im Vergleich zu den Vorwochen deutlich steigern. Houwald hingegen kann ein wenig befreiter aufspielen, sie hatten den wohl schwierigsten Saisonauftakt der Liga und haben sich gut verkauft. Mit dem bisher noch ungeschlagenen Benjamin ROGIERS haben sie den wohl besten Einzelspieler in ihren Reihen, seine zwei Punkte waren bisher immer fest eingeplant. Sollte er auch gegen Rued überzeugen können, hätte Houwald schon die halbe Miete, denn auf den restlichen Positionen ist man mindestens gleichwertig besetzt.

Alles in allem ist dies ein richtungsweisendes Spiel im Kampf um die Play-Off-Plätze, bei dem vor allem Rued gewaltig unter Druck steht. Der eventuelle Sieger dieser Partie wird mit viel Selbstvertrauen in die nächsten Spiele gehen können, während der Verlierer weiterhin im unteren Tabellendrittel verweilen wird.

Recken – Diddeleng:

Dieses Duell stellt ein wahres Schlüsselspiel im Kampf um die Play-Off-Plätze dar. Während Diddeleng mit ihrem Saisonauftakt mehr als zufrieden sein dürfte, strauchelt Vorjahreshalbfinalist Recken bisher. Mit zwei Niederlagen in den ersten drei Spielen hat man im Voraus sicher nicht gerechnet, und gegen Diddeleng darf man nun keinesfalls verlieren. Reckens Jugendnationalspieler Gene WANTZ äußert sich wie folgt zur aktuellen Lage: *« Der Start war natürlich anders als erwartet und wir spüren mittlerweile auch schon den Druck, die ersten 6 Plätze zu erreichen. Nichtsdestotrotz bin ich optimistisch, denn wir sind Kämpfer!»* Ihren Gegner Diddeleng schätzt er weiterhin wie folgt ein: *« Sie befinden sich in guter Form, und ich denke, das wird ein harter Kampf. Wir wollen mit einem guten Resultat an diesem Wochenende Momentum aufbauen und in unseren Rhythmus reinfinden.»* Diddeleng hingegen kann optimistisch in dieses Spiel gehen, denn bisher verlief alles nach Plan. Gegen lechternach holte man einen Pflichtsieg, und gegen Rued konnte man überraschenderweise gewinnen. Maßgeblich an dieser Erfolgsserie beteiligt ist Loris STEPHANY, welcher wohl endgültig den Durchbruch in der Liga geschafft hat und eine 5:1 Bilanz vorzuzeigen hat. Neben ihm war bisher auch auf Alexis MOMMESSIN Verlass, gegen Rued glänzte er mit zwei Einzelsiegen und dem Siegpunkt im Doppel – an der Seite von Stephany. Von daher geht Diddeleng keineswegs als Außenseiter in dieses Spiel, und den geteilten dritten Tabellenplatz haben sie sich absolut verdient.

Insgesamt deutet hier alles auf ein 50/50-Spiel hin, welches im Kampf um die Play-Off-Plätze richtungsweisend werden kann. Recken steht dabei unter deutlich mehr Druck, und es wird spannend zu sehen sein, ob sie ihre Negativserie beenden und die Trendwende einläuten können.

Union – Lénger:

Das formstarke Lénger geht mit zwei Siegen im Rücken als deutlicher Favorit in das Duell gegen Union. Diese haben bisher jedes ihrer drei Spiele verloren, und auch gegen Play-Off-Kandidat Lénger sieht die Lage düster aus. Insbesondere im hinteren Parkreuz ist man personell deutlich schwächer besetzt, und hier dürften lediglich vereinzelte Einzelsiege rausspringen. Eine spannende Frage bleibt, ob bei den Gästen eventuell erneut Christian KILL zum Einsatz kommt, oder es bei seinem einmaligen Einsatz vom vergangenen Wochenende bleibt.

Insgesamt dürfte Lénger gegen Schlusslicht Union keine Probleme haben, und den dritten Sieg in Folge mitnehmen.

lechternach – Lëntgen:

In lechternach kommt es zum Duell der beiden Aufsteiger. Lëntgen hat dabei einen sehr starken Saisonstart hingelegt, indem sie ein ersatzgeschwächtes Recken besiegt und am letzten Spieltag Union deutlich geschlagen haben. Mit lechternach als Gegner hat man nun die Chance, diese Erfolgsserie auszubauen und sich – wenigstens kurzfristig – im oberen Tabellendrittel zu etablieren. Entscheidend wird dafür die Form von deren Spitzenspieler Peter HRIBAR werden, welcher voll in der Liga angekommen ist und eine starke 5:1 Bilanz vorzuweisen hat. Anders sieht es bei lechternachs Neuzugang Cédric MERCHEZ aus, welcher bisher erst zwei Einzelsiege vorzuzeigen hat, und seine letzten vier Einzel allesamt verlor. Auf den restlichen Positionen sind die Teams relativ ausgeglichen besetzt, eventuell dürften die Gäste im hinteren Parkreuz leichte Vorteile haben, doch hier sollte die Tagesform entscheidend werden.

Insgesamt geht Lëntgen als leichter Favorit in dieses Spiel und hat die Chance, ihren perfekten Saisonstart fortzuführen. Für lechternach hingegen bildet dieses Spiel eine der letzten Chancen, Punkte mitzunehmen und den Tabellenkeller zu verlassen.



Die aktuelle TABELLE der
AUDI League



1	Hueschtert-Folscht	9	3	3	0	0
2	Berbuerg	9	3	3	0	0
3	Lëntgen	7	3	2	0	1
4	Lénger	7	3	2	0	1
5	Diddeleng	7	3	2	0	1
6	Houwald	5	3	1	0	2
7	Recken	5	3	1	0	2
8	Rued	5	3	1	0	2
9	lechternach	3	3	0	0	3
10	Union	3	3	0	0	3